MEHR ERFAHREN

NEU

SU MILK BOOST

DER MILCHMACHER!

Mehr Öl im Mais, mehr Power im Stall.

SAATEN UNION
Züchtung ist Zukunft

www.saaten-union.de

Verbesserung der Grundfutterqualität durch Spezialmischung

- Die wesentlichen Komponenten im Grundfutter für Milchkühe sind Silomais und Gras. Je nach Verfügbarkeit bzw. Flächenausstattung ist die Grundfutterration maisbetont, ausgewogen oder grasbetont.
- Die für Silomais wichtigen Parameter zur Beurteilung einer Sorte sind neben GTM-Ertrag und Agronomie bzw. Pflanzengesundheit:
  - Energieertrag und -dichte
  - Stärkeertrag und -gehalt
  - Restpflanzenverdaulichkeit
- Neben Reifegruppe und Standorteigenschaften sind dies die wesentlichen Parameter für die Festlegung von Maissorten für die individuelle Grundfutterration.
- Natürlich aber treibt jeden Milchviehhalter die Frage um, wie das Grundfutter weiter optimiert werden kann und wie die Milchleistung und die Milchqualität gesteigert und die Tiergesundheit verbessert werden können.

Das Konzept:
Kombination von 3 Sorten mit unterschiedlichem bzw. gegensätzlichem Profil



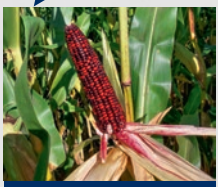
Stärke-Mais

✔ sichert den Ertrag
✔ bringt Stärke



Öl-Mais

✔ liefert Energie
✔ verbessert das Öl-Profil



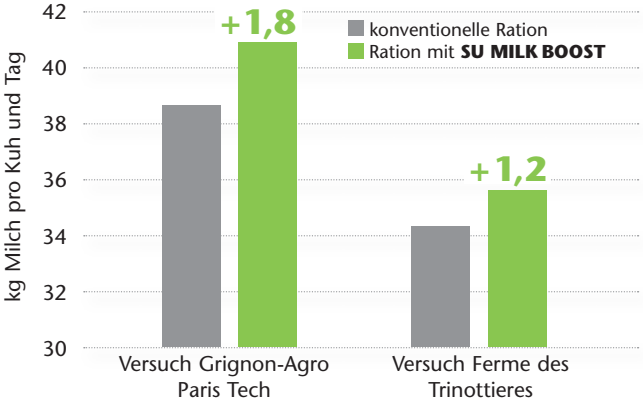
Schwarz-Mais

✔ liefert Antioxydanzien
✔ verbessert die Tiergesundheit

Ergebnisse aus Fütterungsversuchen

- Ein signifikanter Anstieg der Milchproduktion, bis zu **+1,8 kg Milch Kuh/Tag,** wurde mit Rationen aus **SU MILK BOOST**, im Vergleich zu konventionellem Mais nachgewiesen (Versuche Grignon-AgroParisTech & Ferme des Trinottières).
- Je höher der Anteil von Grassilage an der Gesamtration, desto größer der Vorteil vom Mix:
  › Bei Rationen mit >60 % Grassilage wurden +2,7 kg Kuh/Tag mehr erzielt.
- Antioxydanzien: Reich an Phenolen mit über 20 aktiven Substanzen:
  › Vorkommen in Stängel, Blätter und Körner und kann so einfach der Ration zugefügt werden.
- Veränderung des Ölsäureprofils (weniger gesättigte, mehr ungesättigte Ölsäure)

Milchsteigerung durch SU MILK BOOST: Ergebnisse französischer Versuche



Quelle: AgroParisTech

Vorteile für die Praxis

- sehr hoher Energiegehalt durch höheren Ölgehalt (konv. Sorten mit 6–7 % auf 10–12 % bei HO-Maissorten)
- Ölgehalt ist gegensätzliche Energiequelle gegenüber Stärke (geringere Gefahr für Pansenazidose) und erlaubt daher eine Erhöhung der Energiedichte in der Ration.
  › insbesondere bei Hochleistungskühen und bei Laktationsbeginn messbar
- Einsparung von (teuren) Zusatzstoffen/teilweise Kraftfutter
- sichtbare Verbesserung der Tier- und Herdengesundheit
- nachhaltig höhere Milchproduktion möglich (2,0 l/Kuh/Tag)
- mehr Fettanteil in Milch (+2,5 kg/1.000 l) und bessere Zusammensetzung (mehr ungesättigte Fettsäuren)



SU MILK BOOST

Ergebnisse aus deutschen Silageanalysen

2025 wurden aus 20 Silagen Proben gezogen und die Inhaltsstoffe ermittelt. Besonders signifikant hervorzuheben sind:

- **Rohfettgehalt** (Richtwert: 2,5–4,0) mit 4,7 deutlich über dem Mittel
- **ELOS** (Verdaulichkeit) ist mit 73 % am mittleren bis oberen Ende
- **ME Rind** ist mit 11,4 ME rund 0,9 ME höher als das Versuchsmittel
- **NEL** beträgt im Mittel 6,9 (Richtwert 6,3–6,8): top!

		SU MILK BOOST
	Richtwerte	Mittelwerte
Rohasche	< 4,5	3,9
Rohprotein	7,5–9,0	7,5
Rohfaser	17–22	19,2
Stärke	30,0–38,0	30,9
Rohfett	2,5–4,0	4,7
NDF	35–45	41,1
ADF	18–23	23,2
nutzbares Rohprotein	120–140	134,2
ruminale N-Bilanz	-10 bis -5	-9,3
ME Rind	10,5–11,5	11,4
ELOS	60–75	73,4
NEL	6,3–6,8	6,9

Quelle: SAATEN-UNION

	SU MILK BOOST
Summe gesättigten Fettsäuren	18,55 %
Summe einfach ungesättigte Fettsäuren	28,74 %
Summe mehrfach ungesättigte Fettsäuren	52,71 %

Quelle: SAATEN-UNION

SU MILK BOOST

Darum machen wir mit!

Die SAATEN-UNION hat, zusammen mit zahlreichen Fütterungsexperten und Analyselaboren, deutschlandweit landwirtschaftliche Betriebe gewonnen.

Zur Aussaat 2025 haben diese bereits Demoflächen mit **SU MILK BOOST** angebaut.

Die Vorgabe war, dieses separat zu ernten, zu silieren und mindestens drei Wochen zu verfüttern. Anschließend sollen neben umfangreichen Silageanalysen, die Ergebnisse im Stall, im Milchtank und bei der Abrechnung beobachtet werden.



Landwirt Gerrit Arendse, 26670 Großsander

„Mais ist bei uns neben dem Gras ein wichtiges Grundfutter. Wir sind immer offen für Neuerungen und ich habe mich sofort für den Probeanbau von 4 ha **SU MILK BOOST** entschieden. Wir werden die 4 ha in einem separaten Silo einsilieren. Zunächst werden wir die betriebsübliche Maissilage in der Ration verfüttern, damit wir vor und nach der Umstellung der Maissilage zu hoffentlich positiven Ergebnissen kommen. Interessant ist für mich auch der Einfluss auf die Tiergesundheit meiner Herde.

Auf dem Acker macht der Bestand einen sehr guten Eindruck. Die Kolben sind top gefüllt. Die drei Sorten stehen schön gleichmäßig im Bestand. Der Schwarzmais sticht durch seine lila gefärbten Kolben deutlich hervor."



Landwirt Ude Schmidt,
26553 Dornum

„Bei uns im Betrieb ist die Grassilage der Hauptbestandteil neben Mais in der Ration. Deshalb, so denke ich, wird sich der Einfluss der Maissilage durchaus schnell bemerkbar machen. Mal sehen, was das Projekt so bringt. Auch bei uns an der Küste steht diese Mischung jedenfalls super."

Berater Ernst Kreiselmeier,
URS (Unternehmensberatung für Rindvieh- und Schweinehalter Hunte-Weser e. V.), 27232 Sulingen

„In einem meiner Beratungsbetriebe haben wir 2 ha der Sortenmischung SU MILK BOOST im Anbau. Die Zusammensetzung dieser Mischung halte ich für äußerst spannend. Wir werden bei der Ernte Proben ziehen und dann das Erntegut untersuchen. Danach werden wir die Untersuchungswerte auf Unterschiede zu den sonstigen Proben betrachten. Das kann sehr interessant werden.

Das Thema werden wir seitens der Beratung weiter beobachten und im Weiteren auch die Ergebnisse anderer Betriebe verfolgen."

Landwirte Andreas und Michael Beck,
Hof Aischland Milch eGbR, 97990 Weikersheim

„Wir wurden von Franz-Josef Dertinger, SAATEN-UNION Fachberater, auf diesen interessanten Mais-Sortenmix angesprochen. Er fragte, ob wir bereit wären, einen größeren Versuch damit zu starten, mit separatem Häckseln, Einsilieren und Verfüttern über einen längeren Zeitraum inkl. einer anschließenden groben Auswertung bzgl. Milchleistung, Inhaltsstoffe usw. Da sich das alles sehr positiv dargestellt hat, waren wir dazu bereit.

Was erhoffen wir uns davon? Eine signifikante Steigerung der Milchmenge inkl. Inhaltsstoffen ist das eine, eine Verbesserung der Tiergesundheit (damit verbunden weniger Tierarzt z. B.) das andere, was uns sehr interessiert und ganz besonders am Herzen liegt.

Der Bestand im Feld ist rein optisch bei uns von anderen sortenreinen Maisbeständen nicht zu unterscheiden. Im Feldbestand präsentiert sich SU MILK BOOST hervorragend.“

Lukas Schneider,
ALM Schneider GbR, 64385 Reichelsheim/Odenwald

„SU MILK BOOST hat mit schönen Kolben und einem überdurchschnittlichen TM-Ertrag gepunktet, jetzt sind wir gespannt auf die Ergebnisse der Silageuntersuchungen und Effekte bei der Verfütterung in diesem Winter.“

(Stand September 2025, Anmerkung der Redaktion)





Stimmen aus der Praxis: Unsere Erfahrung mit SU MILK BOOST

Landwirtschaftlicher Betrieb
Ude Schmidt

Der Betrieb Ude Schmidt, mit ca. 120 Tieren liegt in Dornumersiel. Betriebsüblich wird dort Grassilage + Mais verfüttert.

Seit November wird in diesem Betrieb die Maissorte SU MILK BOOST verfüttert. Die Flächen mit dem SU MILK BOOST wurden am 18.Oktober geerntet.

Erste Ergebnisse im November zeigen das aktuell um die 2 kg mehr Milch Pro Kuh/Tag gemolken wird.

Nicht nur die Menge hat sich laut Landwirt Ude Schmidt erhöht, sondern auch die Qualität der Milch ist im Vergleich besser geworden. Die Kuh an sich hat auch an Masse zugelegt.

Ein Monat später kann der Landwirt dieses Ergebnis nur bestätigen.

Stand: 5. Januar 2026

Monitoring Milchkontrolle
Ergebnisse SU MILK BOOST, Betrieb Ude Schmidt

Datum	16.12.2024	11.11.2025	11.12.2025
Milch	31,2	31,7	33,1
g F+E	2542	2556	2683
BSK	45,2	45,5	47,4
Tage	191	154	165

Quelle: Betrieb Ude Schmidt

Michael Beck,
Hof Aischland Milch eGbR

„In der Zeit der Verfütterung der SU MILK BOOST-Silage konnte man feststellen, dass es so ca. 2 kg Milch je Kuh und Tag mehr waren. Auch die Inhaltstoffe Fett und Eiweiß waren leicht besser als davor. (…)

Seit dem Ende der Testphase mit der SU MILK BOOST Silage (ca. 5 Wochen) verfüttern wir nun Maissilage aus Ernte 2025 aus MICHELEEN, KELDEO, SUCORN und SU CRUMBER.

Da die Qualität der Maissilage aus Ernte 2025 bei uns echt top sind, liegt die Milchleistung weiter auf gleichem Niveau, tendenziell fast sogar leicht besser.

Um weitergehende Aussagen treffen zu können, müsste über einen längeren Zeitraum (mind. 4 Monate) mit SU MILK BOOST Silage gefüttert werden

Da SU MILK BOOST ertraglich und qualitativ absolut top und okay ist, haben wir zur Aussaat 2026 nun 60 Einheiten gekauft, und sind gespannt auf dann hoffentlich weitere gute Erfahrungen damit."

Stand: 14. April 2026



Lukas Schneider,
ALM Schneider GbR

„Wir hatten SU MILK BOOST auf 5 ha im Probeanbau und verfüttern seit Januar 2026. Das Ergebnis der Silage-Untersuchung hat unsere Erwartungen erfüllt. Neben knapp 34 % Stärke und 7,1 MJ NEL wurden 4,6 % Rohfett ermittelt. Insbesondere bei den frischmelkenden Kühen stellen wir eine verbesserte Persistenz fest. Die Kühe sind fitter, was wir auf die gute Grassilage 2025 in Kombination der sehr guten Maissilage zurückführen. Wir haben den Maisanbau für 2026 komplett auf SU MILK BOOST umgestellt."

hier abtrennen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Oder möchten Sie noch mehr Informationen?



Wir kontaktieren Sie gerne für ein maßgeschneidertes Angebot oder eine persönliche Beratung.

Auf der Rückseite können Sie bequem Ihre persönlichen Kontaktdaten eintragen.

☐ **Ich möchte ein maßgeschneidertes SU MILK BOOST-Angebot über _____ EH 50 TK mit Korit-Beizung**

Vorname

Name

Betrieb

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Betriebsgröße (ha)

davon Mais Fläche

SAATEN-UNION Ansprechpartner (falls bekannt)

☐ Hiermit stimme ich zu, dass die SAATEN-UNION mich über Ihre Produkte via Mail/per Post/per Telefon informieren darf.

☐ **ich möchte eine persönliche Beratung zu SU MILK BOOST**

☐ **ich möchte eine persönliche Beratung zu anderen Kulturarten/Sorten**

Vielen Dank für Ihr Interesse!

SAATEN-UNION GmbH
Eisenstr. 12, 30916 Isernhagen HB
Telefon 0511-72 666-0

www.saaten-union.de

SAATEN UNION
Züchtung ist Zukunft